

114765-2026 - Contract modification

Germany – Track construction works – Bau GSH 5850 Neumarkt - Regensburg Km 64,053-2,700

Bauleistung Abschnitt 1

OJ S 34/2026 18/02/2026

Contract modification notice

Works

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Email: juergen.je.braun@deutschebahn.com

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Bau GSH 5850 Neumarkt - Regensburg Km 64,053-2,700 Bauleistung Abschnitt 1

Description: Bau GSH 5850 Neumarkt - Regensburg Km 64,010-2,700 Bauleistung Abschnitt 1

Procedure identifier: 0ce32a26-b237-4852-b61b-3968b3253341

Internal identifier: 24FEI73648

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45234116 Track construction works

2.1.2. Place of performance

Town: Bayern

Postcode: BY

Country subdivision (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Die interessierten Wirtschaftsteilnehmer müssen dem Auftraggeber mitteilen, dass sie an den Aufträgen interessiert sind; die Aufträge werden ohne spätere Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb vergeben. Durch den Wirtschaftsteilnehmer sind als Teilnahmebedingung neben den zuvor genannten Erklärungen/Nachweisen folgende weitere Erklärungen/Nachweise erforderlich: 1. Erklärung, ob und inwieweit mit dem/den vom AG beauftragten Ingenieurbüro(s) Verbundenheit (gesellschaftsrechtlich verbunden im Sinne § 18 AktG / verwandtschaftliche Beziehungen zwischen Organen des Bieters und Organen des Ingenieurbüros) oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Bei Bietergemeinschaften gilt, dass jedes einzelne Mitglied eine entsprechende Erklärung abzugeben hat. Beauftragte(s) Ingenieurbüro(s): 1. siehe Angebotserklärung 2. 3. Der Auftraggeber behält sich vor, Angebote von Bietern auszuschließen, die unter Mitwirkung eines vom Auftraggeber beauftragten Ingenieurbüros erstellt wurden. Gleiches gilt, wenn zwischen Bieter und beauftragtem Ingenieurbüro eine gesellschaftsrechtliche/verwandtschaftliche Verbundenheit oder wirtschaftliche Abhängigkeit besteht. Fragen zu den Vergabeunterlagen oder dem Vergabeverfahren sind so rechtzeitig zu stellen, dass dem Auftraggeber unter Berücksichtigung interner Abstimmungsprozesse eine Beantwortung spätestens sechs Tage vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge möglich

ist. Der Auftraggeber behält sich vor, nicht rechtzeitig gestellte Fragen gar nicht oder innerhalb von weniger als sechs Tagen vor Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe bzw. zur Einreichung der Teilnahmeanträge zu beantworten. Der Auftraggeber behält sich die Anwendung von §§ 123, 124 GWB vor. Bei Durchführung eines Verhandlungsverfahrens behält sich der Auftraggeber die Möglichkeit vor, den Auftrag auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben, ohne in Verhandlungen einzutreten. Für den Fall, dass die Bieter im Rahmen einer Verhandlung zur Abgabe eines preislich modifizierten Angebots aufgefordert werden, behält das Angebot der 1. Angebotseröffnung einschl. der Nebenangebote weiterhin Gültigkeit. Das gilt sowohl für den Fall, dass der Bieter fristgemäß ein modifiziertes Angebot vorlegt, als auch für den Fall, dass der Bieter ein modifiziertes Angebot nicht oder nicht fristgemäß vorlegt. Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot (des Bestbieters) erteilt. Folgende Erklärungen sind im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen. Wichtige Hinweise zur Wertung und Ablauf des Vergabeverfahrens: Grundprämissen: a. Jeder Bieter kann nur Los 1 oder Los 1 und Los 2 zusammen anbieten. Nur ein Bieter, der auch Los 1 anbietet, darf auch Los 2 anbieten. Es sollte aber, wenn möglich, eine Abgabe der beiden Lose erfolgen. b. Los 2 ist nicht separat vergebbar. Los 1 und Los 2 können nur gemeinsam an einen Bieter vergeben werden, da insb. aufgrund der erforderlichen Iterativen und Integrativen Logik, eine Gesamtvergabe an einen Auftragnehmer erforderlich ist. Ein Bieter, der beide Lose anbietet und dessen beide Angebote wertbar sind, wird nur mit beiden Losen gemeinsam gewertet. Hat ein Bieter Los 1 und 2 angeboten und ist Los 2 nicht wertbar, dann geht nur sein Los 1 in die Wertung ein. Ist hingegen nur sein Los 2 wertbar, gehen beide Lose nicht in die Wertung ein. c. Es muss jeweils ein konkreter Preis für Los 1 und Los 2 angeboten werden. Das Angebot eines prozentualen Preisnachlasses bei gemeinsamer Vergabe ist nicht möglich

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo - Der Wert des Ergebnisses (Feld-ID: BT-720-Tender) wird gemäß § 38 Abs. 6 SektVO nicht veröffentlicht, da hiervon Betriebs- und Geschäftsgeheimnisse des Auftragnehmers betroffen wären und die Offenlegung dieser Angabe dessen berechtigten geschäftlichen Interessen schädigen würde. Zudem würde die Angabe den lautereren Wettbewerb zwischen Wirtschaftsteilnehmern beeinträchtigen.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Vergabelos 1 Fachlos 0 - 14

Description: Vergabelos 1 Fachlos 0 - 14

Internal identifier: 7147f94c-18ac-48a9-9895-461db958ff86

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Works

Main classification (cpv): 45234116 Track construction works

5.1.2. Place of performance

Town: Bayern

Postcode: BY

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 09/05/2025

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

5.1.6. General information

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
Additional information: Für folgende Leistungen muss das für die Ausführung vorgesehene Unternehmen in einem Präqualifikationsverfahren bei der Deutschen Bahn AG präqualifiziert sein. Eine dementsprechende Erklärung ist im Offenen Verfahren mit dem Angebot und bei einem Aufruf zum Teilnahmewettbewerb mit dem Teilnahmeantrag abzugeben. Zusätzliche Unterlagen sind nicht erwünscht. Angaben zu den Teilnahmebedingungen und zum Präqualifikationsverfahren sind den Bewerbungsbedingungen Ziff. 17 und Besonderen Vertragsbedingungen zu entnehmen: Oberbau konventionell–Schotter: Gleise: Strecken II; Mischverkehr 121 - 160 km/h Oberbau konventionell–Schotter: Weichen: Strecken II; Mischverkehr 121 - 160 km/h Konstruktiver Ingenieurbau: Stahlbetonbrücken Konstruktiver Ingenieurbau: Bauen unter Eisenbahnbetrieb Konstruktiver Ingenieurbau: Herstellerbezogene Produktqualifikation (HPQ), EXC3DB nach DBS 918005 Allgemeiner Erd- und Tiefbau: Erdbauwerke Allgemeiner Erd- und Tiefbau: Erdbauwerke-Bauen unter Eisenbahnbetrieb Bauleistung für Kabel: Kabelführungssysteme incl. Tiefbau Bauleistung für Kabel: Kabelverlegung Bauleistung für Kabel: Bauleistungen für Kabel–Bauen unter Eisenbahnbetrieb Spezialtiefbau: Gründungen Pfähle Spezialtiefbau: Spezialtiefbau - Bauen unter Eisenbahnbetrieb Oberleitungsanlagen Errichtung: 15 kV Planung E-Technik: Planung von elektrischen Energieanlagen Planung Oberleitungen: Planung 15 KV Standard Oberleitungsanlagen

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.12. Terms of procurement

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Entfällt

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Financial arrangement: Die Zahlungsbedingungen gelten gemäß Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer des Bundes

Information about review deadlines: Die Geltendmachung der Unwirksamkeit einer Auftragsvergabe in einem Nachprüfungsverfahren ist fristgebunden. Es wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen. Nach § 135 Abs. 2 S. 2 GWB endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach Ablauf der jeweiligen Frist kann eine Unwirksamkeit nicht mehr festgestellt werden.

6. Results

Value of all contracts awarded in this notice: 0,00 EUR

6.1. Result lot identifier: LOT-0001

6.1.2. Information about winners

Winner:

Official name: SPITZKE SE

Tender:

Tender identifier: 20251049992 - Los: 1

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 0,00 EUR

Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0001 - SPITZKE SE

Date on which the winner was chosen: 25/04/2025

Date of the conclusion of the contract: 25/04/2025

Winner:

Official name: SPITZKE SE

Tender:

Tender identifier: 20251049998 - Los: 1

Identifier of lot or group of lots: LOT-0001

Value of the tender: 0,00 EUR

Subcontracting: Not yet known

Contract information:

Identifier of the contract: CON-0001 - SPITZKE SE

Date on which the winner was chosen: 25/04/2025

Date of the conclusion of the contract: 25/04/2025

7. Modification

7.1. Modification

Identifier of the previous contract award notice: 9c459f34-0625-4519-96a9-0b211374b1a1-01

Identifier of the modified contract: CON-0001 - SPITZKE SE

Reason for modification: Need for additional works, services or supplies by the original contractor.

Description: 86 - Das Weichenkurbeln im Bahnhof Neumarkt ist technisch und betrieblich eng mit den laufenden Bauleistungen verknüpft. Eine getrennte Vergabe ist technisch nicht zweckmäßig und wirtschaftlich mit erheblichen Zusatzkosten sowie erhöhten Betriebs- und Terminrisiken verbunden. Die Leistung ist daher als zusätzliche Leistung gemäß VOB/B einzuordnen und gesondert zu vergüten. 87 - Die Erstellung eines übergeordneten Havarie- und Rettungskonzeptes ist technisch und organisatorisch nur einheitlich sinnvoll umsetzbar. Eine getrennte Vergabe ist technisch nicht zweckmäßig und wirtschaftlich mit erheblichen Zusatzkosten sowie erhöhten Sicherheits- und Koordinationsrisiken verbunden. Die Leistung

ist daher als zusätzliche Leistung gemäß VOB/B einzuordnen und gesondert zu vergüten. 92 - Die festgestellte Asbestbelastung an Teilen der Oberleitungsanlagen erfordert besondere technische, organisatorische und arbeitsschutzrechtliche Maßnahmen, die über die üblichen Leistungen beim Rückbau und bei der Behandlung von Oberleitungsmasten hinausgehen. Die vorstehend beschriebenen Leistungen stellen zusätzliche bzw. geänderte Leistungen gemäß VOB/B dar und sind nicht Vertragsbestandteil des Hauptvertrages. Die hieraus resultierenden Mehrkosten sowie etwaige terminliche Auswirkungen sind gesondert zu vergüten.

7.1.1. Change

Description of modifications: 86 - Auf Anordnung des Auftraggebers soll der Auftragnehmer die Leistung des manuellen Weichenstellens (Weichenkurbeln) nach Abschaltung der Stellwerke im gesamten Bahnhof Neumarkt übernehmen. Eine Aufteilung der Aufgabe innerhalb der Betriebsstelle Neumarkt mit einem weiteren Auftragnehmer ist ausdrücklich nicht vorgesehen, sodass die Leistung vollständig durch den Auftragnehmer auszuführen ist. Die Leistung des manuellen Weichenstellens ist im bestehenden Bauvertrag nicht enthalten und stellt somit eine zusätzliche, gesondert zu vergütende Leistung dar. 87 - Auf Anordnung des Auftraggebers soll der Auftragnehmer ein übergeordnetes Havarie- und Rettungskonzept für die gesamte Baumaßnahme erstellen. Nach den einschlägigen Regelwerken obliegt die Erstellung solcher Konzepte grundsätzlich dem Bauherrn bzw. den jeweils verantwortlichen Gewerken. Das geforderte Gesamtkonzept umfasst unter anderem die gewerkeübergreifende Koordination, die Festlegung, Kennzeichnung und Beschilderung von Lotsenpunkten, die Erstellung von Zugangs- und Lageplänen sowie die Aufbereitung relevanter Informationen für Einsatz- und Rettungskräfte. Die Erstellung eines solchen Konzepts auch für Dritte bzw. nicht dem Auftragnehmer zugeordnete Gewerke ist im Bauvertrag nicht vorgesehen. Diese Leistungen stellen daher zusätzliche, gesondert zu vergütende Leistungen dar. 92 - Im Zuge der festgestellten Asbestbelastung an Anlagenteilen der Oberleitung wurden durch den Auftraggeber Beprobungen durchgeführt, Fachgutachter eingebunden sowie behördliche Abstimmungen vorgenommen. Auf dieser Grundlage wird der Auftragnehmer angewiesen, den fachgerechten Umgang mit den als asbesthaltig identifizierten Oberleitungsmasten sicherzustellen. Dies umfasst insbesondere die planerische, organisatorische und operative Vorbereitung der Maßnahmen zum Rückbau bzw. zur Behandlung der betroffenen Maste und Fundamente unter Einhaltung aller arbeitsschutz-, gesundheits- und umweltrechtlichen Vorgaben. Die beschriebenen Leistungen waren nicht Bestandteil des Hauptvertrages und sind daher gesondert zu vergüten.

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: DB InfraGO AG – Geschäftsbereich Fahrweg (Bukr 16)

Registration number: fb197f94-7578-4673-8a57-4642ae120532

Postal address: Adam-Riese-Straße 11-13

Town: Frankfurt Main

Postcode: 60327

Country subdivision (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Country: Germany

Contact point: FS-EI-S B

Email: juergen.je.braun@deutschebahn.com

Telephone: +49 91121949592

Fax: +49 9112192064

Internet address: <http://www.deutschebahn.com/bieterportal/>

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer des Bundes

Registration number: 0a9ea480-08e4-4ab6-bf12-d722d0ad54b6

Postal address: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Town: Bonn

Postcode: 53113

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telephone: +49 22894990

Roles of this organisation:

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: SPITZKE SE

Registration number: 4df70146-74f6-4ad3-8df8-a09e842480a7

Postal address: Märkische Allee 39/41

Town: Großbeeren

Postcode: 14979

Country subdivision (NUTS): Teltow-Fläming (DE40H)

Country: Germany

Email: bieterportal-alt@deutschebahn.com

Telephone: +49

Roles of this organisation:

Tenderer

Winner of these lots: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: ec84c737-c220-4e02-9a85-a312ed1561b6 - 01

Form type: Contract modification

Notice type: Contract modification notice

Notice subtype: 39

Notice dispatch date: 17/02/2026 13:17:37 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 114765-2026
OJ S issue number: 34/2026
Publication date: 18/02/2026